



Foto: Ralf Benth

Klick auf Beirut View on Beirut

## INTERVIEW MIT NABIL GHOLAM

Seit 1994 arbeitet der Architekt Nabil Gholam in seinem Beirut Architekturbüro NG Architecture & Planning. Seine preisgekrönte Architektur und Stadtplanung zeichnet sich aus durch Eleganz, Einfachheit und Nachhaltigkeit. Aus aktuellem Anlass befragten wir ihn zur derzeitigen Lage im Libanon.



Nabil Gholam

Since 1994, the architect Nabil Gholam has been working in his Beirut architectural office NG Architecture & Planning. His award-winning architecture and urban planning projects are distinguished by elegance, simplicity and environmentally conscious construction. Prompted by the current events, we have interviewed Mr. Gholam regarding the present situation in Lebanon.

**Wo haben Sie die Zeit während des Krieges verbracht und welche Vorstellungen hatten Sie von der Stadt Beirut nach dem Krieg?**

Ich war bis zehn Tage vor Kriegsende in Beirut. Anschließend war ich in Barcelona. Daher hatte ich bei meiner Rückkehr eine ziemlich genaue Vorstellung, was mich erwartete. Dennoch war es viel erschreckender, die Zerstörungen vor Ort zu sehen, als auf Bildern. Man konnte die physische und psychische Leere fühlen. Schon als dieser Konflikt begann, wusste ich er würde nicht in zwei Tagen vorüber sein.

**Und wie geht es nun für Sie weiter? Auch wenn Ihr Büro unzerstört blieb, kann von Arbeitsalltag noch lange nicht die Rede sein.**

Im Moment liegen alle Projekte auf Eis. Unseren Fokus legten wir bewusst auf Architektur im Libanon, da wir dachten Libanon braucht gute Architektur. Trotz Krieg kamen alle 45 Mitarbeiter jeden Tag ins Büro. Wir kamen zusammen, um miteinander zu reden, nicht in erster Linie über Architektur, sondern über die aktuellen Ereignisse.

**Wie kann mit dem Beschädigten**

**igentum umgegangen werden? Wiederaufbau oder Abriss?**

Die heutige Bombentechnologie besitzt eine unvorstellbare Zerstörungsfähigkeit, die weit über die des libanesischen Bürgerkriegs hinausgeht. Inzwischen werden ganze Gebäude durch eine Bombe komplett zerstört. Die Entscheidung über Wiederaufbau oder Abriss wird eine schwierige sein.

**Profitieren Architekten nicht auf eine makabere Weise vom Krieg?**

Nein! Nachdem wir endlich von unserem Beruf leben konnten und sich eine internationale Szene etabliert hatte, kann davon keine Rede sein.

**Was sind die Folgen dieser Krise für den Libanon?**

Einerseits wirft sie uns zurück, auf der anderen Seite bietet sie die Chance aus Vergangenen zu lernen.

**Where have you been during the recent war and what were your impressions by looking at Beirut afterwards?**

I went to Barcelona ten days before the war ended. Before I was in Beirut. So I had a good idea from TV what I would expect after my return. It is completely different being there physically. I knew when this begun it wouldn't be over within two days.

**How will you proceed with work and life? Although your office has not been destroyed, there will be no talk of ordinary everyday life for a long time.**

We focused on architecture in Lebanon, this is why all projects are stopped right now. All the 45 employees came to the office while the war was going on. Office was open. Everyday. They came to be together. It gave a sense of normality.

**How can damaged property be handled? Preservation or demolition?**

All the bomb technology has a striking ability to demolish in a different way, then we were used to during the Lebanese civil war. Here you can see bombs that had fallen on a building and compressed all the flats from top to bottom like a cake. Deciding what is to be kept or thrown away is a quite hairy problem.

**Aren't architects benefiting from war in a macabre way?**

No! Finally we were able to live from architecture and had fun doing that. In Lebanon a contemporary and international architectural scene has developed within the last years.

**Have the Lebanese people been thrown back by this crisis?**

Yes, on the one hand. On the other hand it is also a chance to wake up and learn from the past.



Foto: NG Architecture & Planning, Beirut

Wohnprojekt Residents Foch 94 in Beirut, Entwurf Design Nabil Gholam Architecture & Planning